



Komplettlösung zum Spiel von B.D. exklusiv für den

Softwareservice L. Kratz

Arendsstr. 4

63075 Offenbach

Hotline: 069-869499

<http://www.gamepad.de>

lk@gamepad.de

Schauen Sie doch mal auf unserer Page nach günstiger Spielesoftware im SHOP!

Wir machen darauf aufmerksam, dass diese Lösung unserem Copyright bzw. dem Copyright der Autorin unterliegt und somit ohne Genehmigung nicht auf anderen Homepages oder in schriftlicher Form (auch nicht in Auszügen) in anderen Medien erscheinen darf. Da in letzter Zeit immer wieder dagegen verstoßen wird, bitten wir dringend um Beachtung!



Vor Rosa's apartment:



Der Teenager lässt Rosa nicht ins Haus und verlangt einen Beweis, dass sie hier wohnt. Mit ihm solange reden, bis er die Nachbarin Nishanthi erwähnt, die mit ihrem Hund im Park ist.

Washington square park:



Der Hundespielplatz ist geschlossen, also weitersuchen.



Nishanthi spielt auf ihrer Flöte und Rosa traut sich nicht, sie anzusprechen.



Rosa läuft einmal um den Laternenpfahl, die Hundeleine verfängt sich und Nishanthi eilt herbei. Nachdem Rosa ihr Anliegen vorgebracht hat, gehen sie zusammen zum Teenager und anschließend ins Haus. Nishanthi lädt Rosa ein, sie jederzeit zu besuchen.

Rosa's apartment:



Das Telefon klingelt und Dr. Quentin bittet um ihren Besuch.

Bellevue psychiatric hospital:



Im Inventar besitzt Rosa einen **Brief** von Dr. Quentin, der dem Wächter genügt, um sie zum Doktor vorzulassen.



Dr. Quentin berichtet über die psychische Krankheit in Rosas Familie und erwähnt dabei den Namen „Joey“. Rosas plötzlich auftretende Kopfschmerzen scheinen auch damit zu tun zu haben. Dr. Quentin will ihr die persönlichen Unterlagen ihrer Tante nach Hause senden.

Rosa's apartment:

Rosa findet in ihrem Apartment einen **Umschlag** und liest die gesammelten Briefe und sieht sich die beiden **Fotos** an.

Das Telefon klingelt und Rosas Chef bittet sie, eine Reportage über den Selbstmord von Joann zu schreiben und ein Foto dazu aufzutreiben.

Rosa nimmt automatisch ihr Notizbuch mit und geht zu

Brittany hall dorm:



Die meisten Türen sind verschlossen, jedoch der Hauswart Adrian liefert Informationen (diese werden in das Notizbuch eingetragen, das sich ganz links in der Inventarleiste befindet und bei Bedarf geöffnet werden kann).



Rosa befragt Kelly über Joann, die aber sehr abweisend ist. Also noch einmal zu Adrian und ihn über Kelly ausfragen.

Im Notizbuch nun die beiden Einträge „Joann slept at night“ und „Kelly slept elsewhere“ anklicken und feststellen, dass hier ein Widerspruch besteht und Kelly gelogen hat.

Auf ihre Lüge angesprochen, erzählt Kelly nun alles, was sie über Joann weiß und gibt auch ein **Foto** heraus, das Joann mit zwei Freundinnen zeigt:



Rosa's apartment:

Rosa hat nun alle Informationen beisammen, setzt sich an den Computer und schreibt ihren Artikel.

Als sie endlich zu Bett gehen will befallen sie wieder diese seltsamen Kopfschmerzen und der Geist Joey erscheint:



Joey wird Rosa von nun an begleiten und zeigt ihr ihre Aufgabe:



als erstes muss die Identität des Geistes festgestellt werden, danach muss er mit Hilfe von etwas Persönlichem überzeugt werden, dass er wirklich tot ist, um zuletzt durch Rosa als Medium zum Tor der Unendlichkeit gebracht zu werden, durch das er in das Totenreich gelangt:



.....



Rosa schaut sich das Foto auf ihrem TV und die beiden Fotos aus dem Umschlag genauer an: Joey ist nun auch darauf zu sehen:



Rosa befragt nun Joey über alle Gesprächspunkte und Notizbuch – Aufzeichnungen aus, um mehr über ihn zu erfahren. Vor allem seine

Demonstration, dass er durch Pusten die Gardinen wirklich bewegen kann, könnte noch von Nutzen sein.

Brittany hall dorm:

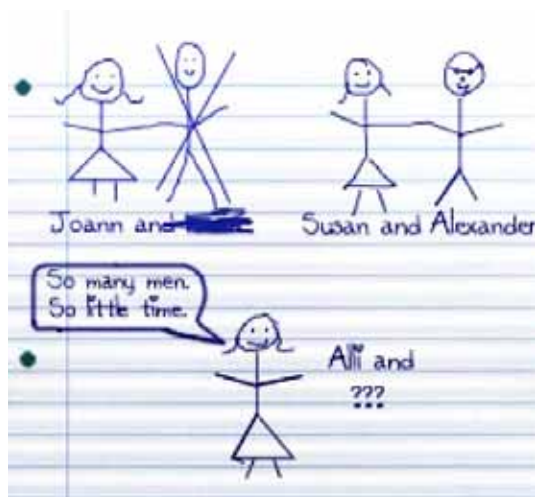
Rosa und Joey besuchen Kelly in ihrem Zimmer:



Rosa sieht sich an der Pinwand die Fotos der Mädchen an:



Sie fragt Kelly danach und erfährt die Vornamen von Joanns beiden Freundinnen: Alli (der blonde Geist im Park) und Susan. Der Nachname Davenport sagt noch nichts. Da Kelly Rosa nicht erlaubt einen Blick in Joanns Notizbuch zu werfen, muss sie einen Trick anwenden. Um mit Joey zu reden, ohne dass es Kelly merkt, nimmt sie das Telefon und gibt damit Joey die Anweisung, Kellys Papiere vom Tisch zu pusten. Schnell – während sich Kelly danach bückt – steckt Rosa das **Notizbuch** ein. Im Inventar schaut sich Rosa dieses Notizbuch genauer an und ihr fallen eine **Zeichnung** und eine **Nachricht** auf:



• Can't hear the prof. / no longer care.
 He won't leave me alone. Can't concentrate. Allison is gone. He made her go.
 Susan is gone, too. They won't let me see her. I am the only one left.
 • Have to hold on.
 What do you want?
 What do you **WANT**?!

Im eigenen Notizbuch kombiniert Rosa nun die Namen Alexander und Davenport – Susans Freund.

Washington square park:

Joey befragt den Geist von Alli über alle aufgelisteten Personen und erhält weitere Nachnamen.

Rosa's apartment:

Rosa führt im Computer eine Recherche durch und findet Informationen über Alexander Davenport, Alli Montego, die sich mit Quija Boards beschäftigt, und Susan Lee, die im Hospital von Dr. Quentin liegt. Bevor sie sich zum Hospital begibt, stattet Rosa der Nachbarin Nishanthi einen Besuch ab:



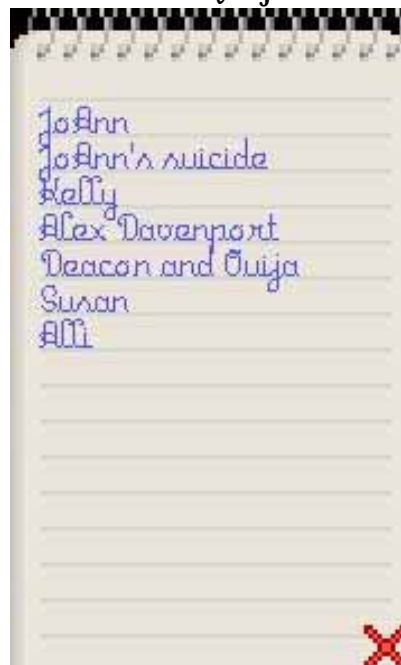
Der Hund kann Joey sehen und ist nicht sehr begeistert von ihm. Rosa lässt sich von Nishanthi einen Hundebiskuit geben und lernt, wie der Hund damit gefüttert wird.

Bellevue psychiatric hospital:

Der Wächter lässt Rosa nicht zu Susan Lee, da sie nicht auf der Besucherliste steht. Nun einen Blick ins Notizbuch werfen, „Adrian“ (wurde dieser nicht als Mädchennamen angesehen?) und „Alexander Davenport“ vergleichen – und schon steht da „Alex Davenport“. Als Alex darf Rosa zu Susan ins Zimmer:



Aus Susan ist noch nicht viel herauszubekommen. Rosa geht daher noch einmal zu Alli in den **Washington square park** und erhält den Namen Deacon (eventuell hat sie ihn schon vorher erhalten), den sie im Notizbuch mit Quija boards kombiniert.



Bei einem erneuten Besuch von Susan im Hospital wird diese mit Deacon und Quija konfrontiert und fasst schon mehr Vertrauen, um von Deacon zu berichten, der sie nachts heimsucht. Auch erfährt Rosa, dass Alli Hunde liebt.

Als Rosa und Joey das Krankenzimmer verlassen, stellen sie fest, dass es bereits dunkel geworden ist. Sie betreten ein drittes Mal Susans Krankenzimmer und Rosa bekommt von ihr **Abführpillen** zum Entsorgen mit.

Rosa's apartment:

Rosa begibt sich zu Nishanthi und lässt sich ein **Hundebiskuit** geben. Im Inventar kombiniert sie diesen mit den Abführpillen und gibt ihn danach dem Hund, der daraufhin dringend Gassi gehen muss! Da Nishanthi gerade beschäftigt ist, bittet sie Rosa den Hund in den Park auszuführen.

Washington square park:

Als Alli mit dem Hund konfrontiert wird, erkennt sie, dass sie tot ist und lässt sich bereitwillig von Rosa zum Tor der Unendlichkeit führen und betritt das Totenreich.

Nachdem Rosa den Hund wieder bei Nishanthi abgegeben hat, geht sie wieder zum

Bellevue psychiatric hospital:

Leider ist die Besuchszeit zu Ende und der Wächter lässt sie nicht mehr zu Susan. Rosa wartet, bis Joey in die Nähe des Radios gelangt und dadurch den Empfang stört. Während der Wächter mit der Ausrichtung der Antenne beschäftigt ist, nimmt sie schnell den **Schlüssel** zum Sicherungskasten.

In der Vorhalle schließt sie damit den Sicherungskasten auf und schaltet das Licht aus. Nun muss sie sich schnell in der Nische verstecken, damit der vorbeikommende Wächter sie nicht sieht!



Beim ersten Mal klappt es nicht, da die Zwischentür noch auf ist und der Wächter verabschiedet sie in den Fahrstuhl nach draußen. Beim zweiten Versuch ist die Zwischentür geschlossen und die Zeit reicht gerade aus, um in der Nische zu verschwinden. Sobald der Wächter an Rosa vorbeigelaufen ist, rennt sie schnell weiter den Gang nach hinten zum Krankenzimmer von Susan und Deacon erscheint:



Nach einem längeren Gespräch lässt sich Deacon überzeugen, von Rosa zum Tor der Unendlichkeit geführt zu werden. Als er jedoch das Tor durchschreiten will, erscheint der Demon, um ihn in die Hölle mitzunehmen:



Rosa redet mit dem Demon und mit Deacon und nimmt den **Stein** vom Boden auf. Im Notizbuch kombiniert sie „Deacons sins“ mit der „flask“ und bittet Deacon, die Flasche loszulassen. Sie wirft danach den Stein auf

die Flasche und zerstört auf diese Weise das „Böse“ von Deacon. Der Demon verschwindet und Deacon ist erlöst und durchschreitet das Tor zum Totenreich.....

ENDE

**Wir danken der Autorin für die Genehmigung zur Veröffentlichung auf
gamepad.de.**

Softwareservice L. Kratz
Arendsstr. 4
63075 Offenbach
<http://www.gamepad.de>
lk@gamepad.de

Schauen Sie doch mal auf unserer Page nach günstiger Spielesoftware im SHOP!

Wir machen darauf aufmerksam, dass diese Lösung unserem Copyright bzw. dem Copyright der Autorin unterliegt und somit ohne Genehmigung nicht auf anderen Homepages oder in schriftlicher Form (auch nicht in Auszügen) in anderen Medien erscheinen darf. Da in letzter Zeit immer wieder dagegen verstoßen wird, bitten wir dringend um Beachtung!

Wer uns unterstützen will, der kann uns gerne eine kleine Anerkennung in Form von Briefmarken zusenden, die wir auch gerne an die Autorin weiterleiten. Ganz herzlichen Dank!